

Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen

Name: \_\_\_\_\_ Datum: \_\_\_\_\_  
Vorname: \_\_\_\_\_  
Geburtsdatum: \_\_\_\_\_  
Tel.: \_\_\_\_\_  
Anschrift: \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

An den  
Bürgermeister  
der Stadt Erkelenz

Antrag  
auf Erteilung einer Erlaubnis  
nach § 4 des Landeshundegesetzes (LHundG NRW)  
für das Halten  
von Hunden bestimmter Rassen i. S. v. § 10 LHundG NRW

Hiermit beantrage ich die Erlaubnis, zum Halten eines Hundes (bei mehreren Hunden ist für jeden Hund ein Antrag zu stellen) einer Rasse im Sinne des § 10 LHundG NRW  
Angaben zum Hund:

Name: \_\_\_\_\_ Rasse: \_\_\_\_\_  
(bei Mischlingen Kreuzung genauer bezeichnen)

Gewicht: \_\_\_\_\_ Widerristhöhe: \_\_\_\_\_ Geschlecht: Rüde / Weibchen Kastriert: ja / nein

Alter: \_\_\_\_\_ Fellfarbe: \_\_\_\_\_

Nachweis der Kennzeichnung mittels Mikrochip  
gemäß § 4 Abs. 1 Nr. 6 i. V. m. § 4 Abs. 7  
LHundG NRW  
- nicht Tätowierung oder Stempel -

Chlp-Nr. hier aufkleben oder eintragen

Folgende Unterlagen sind vorzulegen:

1. Sachkundebescheinigung des Kreisveterinäramtes gemäß § 6 Abs. 2 LHundG NRW  
 ist beigelegt  ist beantragt und wird nachgereicht

(Sachkundebescheinigung nicht erforderlich bei Tierärzten/-innen, Inhabern einer Berufserlaubnis nach § 11 der Bundes-Tierärzteordnung, Inhaber eines Jagdscheines oder Personen, die die Jägerprüfung mit Erfolg abgelegt haben, Personen, die eine Erlaubnis nach § 11 Abs. 1 Nr. 3 Buchstabe a oder b des Tierschutzgesetzes zur Zucht oder Haltung von Hunden oder zum Handel mit Hunden besitzen, Polizeihundeführer/-innen, Personen, die

aufgrund einer Anerkennung nach § 10 Abs 3 LHundG berechtigt sind, Sachkundebescheinigungen zu erteilen)

2. Haftpflichtversicherungsnachweis gemäß § 4 Abs. 1 Nr. 5 i. V. m. § 5 Abs. 5 LHundG NRW für die Dauer der Haltung des Hundes ab Antragstellung
3. Polizeiliches Führungszeugnis (zur Vorlage bei einer Behörde nach § 30 Abs, 5 des Bundeszentralregistergesetzes) gemäß § 4 Abs. 1 Nr. 2 i.V.m. § 7 Abs. 3 LHundG NRW zum Nachweis der Zuverlässigkeit  
ist beantragt (Quittung vorlegen) / wird beantragt (Quittung nachreichen)
4. Angaben zur Art der ausbruchssicheren und artgerechten Haltung/Unterbringung (gesondertes Formular ausfüllen):

Hinweis:

Die Meldung nach Landeshundegesetz NRW ersetzt nicht die Meldung Ihres Hundes für den Bereich der Hundesteuer. Sofern Ihr Hund noch nicht dort gemeldet ist, setzen Sie sich bitte mit der Steuerabteilung in unserem Hause (Tel.: 85270) in Verbindung.

Hiermit versichere ich, dass ich

- nicht gegen die Vorschriften des Tierschutzgesetzes, des Hundeverbringungs- und -einfuhrbeschränkungsgesetzes, des Waffengesetzes, des Gesetzes über die Kontrolle von Kriegswaffen, des Sprengstoffgesetzes oder des Bundesjagdgesetzes oder wiederholt oder schwerwiegend gegen Vorschriften des Landeshundegesetzes (bzw. Landeshundeverordnung) NRW verstoßen habe
- nicht aufgrund einer psychischen Krankheit oder einer geistigen oder seelischen Behinderung Betreuer nach § 1896 des Bürgerlichen Gesetzbuches bin
- nicht trunksüchtig oder rauschmittelsüchtig bin

Mir ist bekannt, dass die Erlaubnis zurückzunehmen ist, wenn nachträglich bekannt wird, dass eine der Voraussetzungen des § 7 LHundG NRW bei der Erteilung der Erlaubnis nicht vorgelegen hat oder eine Voraussetzung nach Erteilung der Erlaubnis weggefallen ist.

Von dem mir ausgehändigten Info-Blatt habe ich Kenntnis genommen.

-----  
(Ort, Datum)

-----  
(Unterschrift des Antragstellers)

Mir ist bekannt, dass eine Hundesteuer für die Haltung des oben bezeichneten Hundes entsprechend den Vorschriften der Hundesteuersatzung der Stadt Erkelenz erhoben wird. Insoweit bin ich mit der Weitergabe der von mir gemachten Angaben an das Steueramt zur Prüfung der Steuerpflicht einverstanden.

-----  
(Ort, Datum)

-----  
(Unterschrift des Antragstellers)